**Richtiger Umgang mit PU-Klebstoffen**

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsbereich / -platz: | Name eingeben |
| Mängel gemeldet an: | Name eingeben |
| besprochen mit: | Name eingeben |
| Prüfdatum: | Datum auswählen |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Frage** | **Antwort** | **Handlungsbedarf** | **Erledigen bis** | **Bemerkungen** |
|  | Enthält das verwendete Produkt mehr als 0,1 Gewichtsprozent Diisocyanate, wie z. B. Methylendiphenyldiisocyanat (MDI), Hexamethylendiisocyanat (HDI), Toluoldiisocyanat (TDI) und Isophorondiisocyanat (IPDI)? | Ja | Nein | Datum auswählen |  |
|  | Wurde das zum Produkt gehörende Sicherheitsdatenblatt vom Hersteller besorgt? | Ja | Nein | Datum auswählen |  |
|  | Sind die PU-Kleber im Gefahrstoffkataster aufgeführt? | Ja | Nein | Datum auswählen |  |
|  | Wurde die jährliche Unterweisung der Beschäftigten durchgeführt und dokumentiert? | Ja | Nein | Datum auswählen |  |
|  | Wurde eine spezielle Fortbildung für Tätigkeiten mit PU-Klebern durchgeführt, und liegt das Zertifikat für die Beschäftigten vor? | Ja | Nein | Datum auswählen |  |
|  | Wird diese Fortbildung alle fünf Jahre wiederholt? | Ja | Nein | Datum auswählen |  |
|  | Sind geeignete Schutzhandschuhe (siehe Sicherheitsdatenblatt), welche einen Hautkontakt vermeiden, vorhanden, und werden diese getragen? | Ja | Nein | Datum auswählen |  |
|  | Wird auf Wunsch der Beschäftigten eine arbeitsmedizinische Vorsorge „Isocyanat“ angeboten? | Ja | Nein | Datum auswählen |  |

**Status:** In Bearbeitung